

- **Neue Funktion bietet Bäckern, Kiosken und Co. kontaktlose Zahlart im Ladengeschäft**
- **Zahlungen über den neuen PayPal QR-Code bis 13. September gebührenfrei empfangen\***
- **Erstellung des individuellen Codes kostenfrei im PayPal-Konto möglich**

**Dreilinden, 12. Mai 2020** – Die Verbreitung des Coronavirus hat in den vergangenen Wochen und Monaten das alltägliche Leben stark eingeschränkt: Viele Freizeitaktivitäten waren bis auf Weiteres nicht möglich, soziale Kontakte wurden auf ein Minimum heruntergefahren. Mit ersten Lockerungen und dem Öffnen von Geschäften soll nun ein Stück Normalität zurückkehren. Dennoch zeigen sich viele Menschen weiterhin verhalten und wollen Kontakte zu anderen Menschen weitestgehend vermeiden – auch beim Bezahlen.

Doch nicht überall ist kontaktloses Bezahlen möglich. Eine Antwort könnten QR-Codes sein: Ab sofort können PayPal-Kunden einen individuellen QR-Code generieren und diesen für ihre Zahlungen im Ladengeschäft nutzen. Die Erstellung und Weitergabe des individuellen QR-Codes ist kostenlos. Bis einschließlich 13. September 2020 werden zur Entlastung von Händlern während der Corona-Pandemie zudem keine Gebühren für den Erhalt von Zahlungen mit dem QR-Code fällig.\*

Gastronomen oder kleine Händler wie beispielsweise Bäcker oder Kioske, die bisher keine kontaktlose Zahlungsmethode angeboten haben, können ihren individuellen QR-Code erstellen und neben der Kasse oder im Schaufenster aushängen. Wenn die Kunden bereit zum Bezahlen sind, können diese den QR-Code einfach mit ihrem Smartphone einscannen und ganz ohne Interaktion mit dem Kassenterminal oder Bargeld bezahlen. Beim Abholen von Essen können Kunden ohne Betreten des Restaurants durch das Scannen des Barcodes am Schaufenster zahlen. Auch beim Lieferservice kann durch die Beilage eines QR-Codes einfach und kontaktlos bezahlt werden.

„Mit den QR-Codes wollen wir Händlern und Gastronomen eine kurzfristige Lösung bieten kontaktlose Bezahlungen entgegenzunehmen und so ihr Geschäft während der Corona-Pandemie und darüber hinaus zu stützen“, erklärt Michael Luhn, Managing Director, PayPal Deutschland, Österreich und Schweiz. Vor allem bei kleineren Einzelhändlern und Dienstleistern waren bislang oft nur Barzahlungen möglich. „Mit dem individuellen QR-Code von PayPal können Unternehmen nun eine weitere Bezahlart einfach anbieten und gleichzeitig einen sicheren Abstand zu ihren Kunden wahren.“ Neben PayPal-Geschäftskunden können auch Privatkunden mit dem neuen QR-Code kontaktlos Geld senden und empfangen – etwa bei privaten Verkäufen, bei denen die Ware nicht versendet, sondern abgeholt wird.

Den individuellen QR-Code können private PayPal-Kunden sowie PayPal-Geschäftskunden ganz einfach über die PayPal-App erstellen:

- Auf dem Startbildschirm auf das Symbol **Mehr** im Menü am unteren Bildschirmrand klicken.
- Im erweiterten Menü **Mit QR-Code bezahlt werden** auswählen, um den individuellen QR-Code zu generieren.
- Auf **In Fotoalbum speichern** klicken, um den QR-Code als Foto auf dem Gerät zu speichern.
- **OK** wählen, um Zugriff auf Fotos zu erlauben.

Der generierte QR-Code kann für alle Einkäufe der Kunden verwendet werden, es ist nicht erforderlich, für jede Transaktion einen separaten Code zu erstellen. Zum Bezahlen reicht es aus, wenn der Kunde den Code mit der PayPal-App oder mit der Kamera seines Handys scannt. Daraufhin wird er zu seiner PayPal-App weitergeleitet, gibt den zu zahlenden Betrag ein, wählt eine seiner hinterlegten Bezahlmethoden – Bankkonto, Kreditkarte oder PayPal-Guthaben – aus und schließt die Zahlung ab.

Weitere Informationen zum PayPal QR-Code finden Sie [hier](#).

---

\* Ab dem 14. September 2020 zahlen Kunden eine Transaktionsgebühr von 0.9% + 0,10€ für das Empfangen von Zahlungen für Waren und Dienstleistungen über den QR-Code. Zahlungen mit dem PayPal QR-Code fallen nicht unter den PayPal-Käufer oder -Verkäuferschutz.

---

[https://newsroom.deatch.paypal-corp.com/pressemitteilung\\_QR-Codes](https://newsroom.deatch.paypal-corp.com/pressemitteilung_QR-Codes)